

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/10/2019

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses am 09.12.2019,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, R. 2/3

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:25 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Frau Doris Brandt

Herr Jürgen Eckert

Herr Peter Egan

Frau Susanna Hansen

Frau Nicole Johannsen

Herr Volkmar Kleinschmidt

Herr Detlef Levenhagen

Frau Nadine Levenhagen

Herr Jochen Proske

Herr Bela Randschau

Herr Benjamin Stukenberg

Herr Roland Wilde

ab TOP 6.2

außer TOP 9 teilweise

i. V. f. Herr Mercan

i. V. f. Herr Kubczigk

i. V. f. Frau Brandt, bis TOP 6.1

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Herr Marcel Grindel

Frau Juliane Ahlers

Frau Imke Bär

Frau Sabrina-Nadine Blossey

Frau Silke Halle

Frau Kerstin Bath

Frau Birgit Reuter

Personalrat

Protokollführung

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Markus Kubczigk

Herr Ali Haydar Mercan

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2019 vom 18.11.2019
6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO — **k e i n e** —
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.2.1. Prüfung des Verwendungsnachweises - Fraktionszuschuss 2018 an die SPD
 - 6.2.2. Lohnsteuerprüfung durch das Finanzamt
 - 6.2.3. Information zum Vorgehen bei künftigen Ausschreibungen/Besetzungen
 - 6.2.4. Urlaub von Bürgermeister Sarach
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2019
8. Petition zum Bau der Südtangente/Entscheidungsfindung der Ausschüsse zur Anregung **2019/134**
9. Erlass der Haushaltssatzung 2020 und 2021 - Beschlussfassung über den Stellenplan 2020 und 2021 **2019/123**
10. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021 **2019/119**
11. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 95 d GO - Betriebsführungsentgelt Badlantic **2019/162**
12. Spendenannahme für das Familienzentrum Blockhaus **2019/161**

13. Anfragen, Anregungen, Hinweise
- 13.1. Fahrradstraße Wulfsdorfer Weg
- 13.2. Bushaltestelle vor den Stormarner Werkstätten
- 13.3. Durch Bauarbeiten wegfallende Parkplätze auf dem Rathausplatz

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Stern begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. **Einwohnerfragestunde**

Anfragen bzw. Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

4. **Festsetzung der Tagesordnung**

Der Hauptausschuss stimmt der Ergänzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 14, „Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters/Erlass von Steuerforderungen“ mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt der Nichtöffentlichkeit des Tagesordnungspunktes 14 „Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters/Erlass von Steuerforderungen“ mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt anschließend mit oben genannter Änderung der mit Einladung vom 09.12.2019 versandten Tagesordnung zu.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2019 vom 18.11.2019

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *keine* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.2.1. Prüfung des Verwendungsnachweises - Fraktionszuschuss 2018 an die SPD

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Verwendungsnachweis der SPD-Fraktion über den im Jahr 2018 gewährten Fraktionszuschuss geprüft. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

6.2.2. Lohnsteuerprüfung durch das Finanzamt

Die Lohnsteuerprüfung des Finanzmanagements durch das Finanzamt Stormarn ergab eine Rückzahlung in Höhe von insgesamt 4.492,31 €.

6.2.3. Information zum Vorgehen bei künftigen Ausschreibungen/Besetzungen

Der Hauptausschuss wird darüber informiert, dass aufgrund der aktuellen Lage am Bewerbermarkt bzw. durch zunehmende Schwierigkeiten bei der Besetzung freier Stellen die Stadt Ahrensburg künftig auch vorübergehend vakante Stellen (z. B. aufgrund von Elternzeit) unbefristet ausschreibt und besetzt.

Durch eine ständige Personalfluktuaton und eine vorausschauende Planung wird es möglich sein, zurückkehrende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter adäquat unterzubringen.

6.2.4. Urlaub von Bürgermeister Sarach

Bürgermeister Sarach ist in der Zeit vom 23.12.2019 - 05.01.2020 im Urlaub. Die Vertretung erfolgt zum Teil durch die erste stellvertretende Bürgermeisterin Frau Behr und durch den 2. Stellvertretenden Bürgermeister Herrn Schubert-von Hobe.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2019

Bürgervorsteher Wilde erläutert die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2019.

Zum Tagesordnungspunkt 10 „Wahl des/der Vorsitzenden des Werkausschusses“ erläutert die Verwaltung, dass der Vorsitz des Werkausschusses durch Aufgabe des Mandates der Vorsitzenden des Werkausschusses zum 01.01.2020 vakant wird. Wird während der Wahlzeit die Wahlstelle einer oder eines Vorsitzenden frei, gilt gem. § 46 Abs. 5 Satz 5 ff. Gemeindeordnung das Zugriffsverfahren. Aufgrund der gleichbleibenden Fraktionsstärken hat sich seit der Konstituierenden Sitzung 2018 die Reihenfolge der Höchstzahlen nicht geändert. Bei gleicher Höchstzahl entscheidet das Los. Es erfolgt somit eine Losung des Vorsitizes des Werkausschuss zwischen der Fraktion DIE LINKE. und der FDP-Fraktion. Gem. § 21 der Geschäftsordnung der STV ist zur Wahl durch Los ein Wahlausschuss zu bilden. Der Wahlausschuss hat die Aufgabe die Losziehung vorzubereiten, durchzuführen und die Feststellung des Wahlergebnisses zu überwachen.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2020 und 2021 - Beschlussfassung über den Stellenplan 2020 und 2021

Der Hauptausschuss diskutiert und stimmt über die einzelnen zum Stellenplan 2020 und 2021 gestellten Anträge wie folgt ab:

— AN/098/2019, AN/082/2019 betreffend Stelle Nr. 34

Der Antrag AN/098/2019 der CDU-Fraktion und der Antrag AN/082/2019 von Bündnis 90/Die Grünen sind identisch und beinhalten die Streichung der Stelle lfd. Nr. 34. Nach Diskussion wird wie folgt abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass die Stelle 11 120 Stellenplan Nr. 34 ersatzlos gestrichen wird.“

**Abstimmungsergebnis: 8 dafür (3 Grüne, 4 CDU, 1 FDP)
5 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE., 1 WAB)**

Dem Antrag auf Streichung der Stelle wird somit zugestimmt.

— AN/078/2019, Abs. 1 des Antrages, Stelle Nr. 44 und 45

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, WAB und FDP beantragen „Die Änderung der Beschreibung der Stellen 44 und 45 „First-Level-Support“ auf Support“.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— AN/078/2019, Abs. 2 des Antrages, Stelle Nr. 47

Nach Diskussionen wird über folgenden Antrag abgestimmt:

„Streichung der Stelle 47 „IT-Sicherheitsbeauftragte (r)“ bei Aufstockung (von 0,5 auf 1) und Übertragung der Aufgaben auf Stelle 9 „stellvertretender Datenschutzbeauftragte (r)“. Die Beschreibung ist entsprechend auf „IT-Sicherheitsbeauftragte (r)“ und „stellvertretender Datenschutzbeauftragte (r)“ anzupassen. Die Stelle ist als Ganzes mit einem Sperrvermerk versehen. Die Verwaltung wird aufgefordert genau wie beim Datenschutz eine Kooperation mit anderen Kommunen für die IT-Sicherheit anzustreben.“

**Abstimmungsergebnis: 8 dafür (3 Grüne, 3 SPD, 1 WAB, 1 DIE LINKE.)
4 dagegen (4 CDU)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt. Damit hat sich der Antrag

AN/106/2019 auf Streichung der Stelle Nr. 47 erledigt.

— **AN/078/2019, Abs. 3, des Antrages, Stelle Nr. 48**

Es wird über nachfolgenden Antrag abgestimmt „Streichung der Stelle 48, Einführung Dokumentenmanagement:

Die Verwaltung wird aufgefordert, diese Tätigkeit an einen darauf spezialisierten Anbieter zu vergeben und entsprechend Mittel dafür in den Haushalt einzustellen.

**Abstimmungsergebnis: 6 dafür (3 Grüne, 1 WAB, 1 DIE LINKE., 1 FDP)
7 dagegen (3 SPD, 4 CDU)**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

— **AN/078/2019, Abs. 4 des Antrags, Stelle Nr. 49**

Es wird über nachfolgenden Antrag nach Diskussion abgestimmt:

„Streichung der Stelle 49, Support Schul-IT“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt. Damit hat sich der identische Antrag AN/103/2019 auf Streichung der Stelle Nr. 49 erledigt.

— **AN/122/2019, Stelle Nr. 64**

Nach Diskussionen stimmt der Hauptausschuss über nachfolgenden Antrag ab:

„Die im Stellenplan ausgewiesene Stelle Nr. 64 wird mit einem KU-Vermerk EG 8 versehen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/089/2019, Stelle Nr. 77**

Nach Diskussionen stimmt der Hauptausschuss dem nachfolgenden Antrag zu:

„Die Stelle Nr. 77/2020 im FD Ordnungsangelegenheiten wird neu eingestuft mit A 11.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/120/2019, Stelle Nr. 113**

Nach Diskussionen stimmt der Hauptausschuss über nachfolgenden Antrag ab:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass für die Stelle 31 1 00 Stellenplan Nr. 113 der KW-Vermerk um drei Jahre verlängert wird.“

**Abstimmungsergebnis: 12 dafür
1 Enthaltung (1 WAB)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/121/2019, Stelle Nr. 115**

Nach Diskussionen stimmt der Hauptausschuss wie folgt über den nachfolgenden Antrag ab:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass für die Stelle 31 1 00 Stellenplan Nr. 115 der KW Vermerk mit der Befristung um drei Jahre verlängert wird.“

Der Hauptausschuss stimmt nach Beratung wie folgt ab:

**Abstimmungsergebnis: 6 dafür (1 DIE LINKE., 1 FDP, 4 CDU)
7 dagegen (3 Grüne, 3 SPD, 1 WAB)**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

— **AN/118/2019, Stelle Nr. 142**

Nach Beratung stimmt der Hauptausschuss über den nachfolgenden Antrag wie folgt ab:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass die Stelle 36 312 Stellenplan Nr. 142 bei 35 Stunden belassen wird.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/119/2019, Stelle Nr. 145**

Stadtverordneter Levenhagen zieht den Antrag der CDU-Fraktion zurück.

— **AN/104/2019, Stelle Nr. 167**

Nach Diskussionen stimmt der Hauptausschuss wie folgt über den

nachfolgenden Antrag ab:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, die Stelle 51 100 Stellenplan Nr. 167 wird nicht von einer Teil- auf eine Vollzeitstelle angehoben.“

Abstimmungsergebnis: 6 dafür (4 CDU, 1 SPD, 1 WAB)
7 dagegen (1 DIE LINKE., 3 Grüne, 2 SPD, 1 WAB)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

— **AN/101/2019, AN/081/2019, Stellenplan Nr. 182**

Nach Diskussion zieht Ausschussmitglied D. Levenhagen im Namen der CDU-Fraktion den Antrag **AN/101/2019 auf Streichung der Stelle Nr. 182** zurück.

Es wird über den Antrag von Bündnis 90/Die Grünen **AN/081/2019**, der wie folgt lautet, abgestimmt:

„Die Stelle lfd. Nr. 182 Diplomingenieur (S 4 Planfeststellung) für den Fachbereich Straßenwesen ist mit einem Sperrvermerk zu versehen“

11 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 3 SPD, 1 DIE LINKE.)
2 dagegen (1 FDP, 1 WAB)

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/083/2019 Stellenplan Nr. 183**

Nach Beratung stimmt der Hauptausschuss über den nachfolgenden Antrag wie folgt ab:

„Die Stelle lfd. Nr. 183 (Stellenplan 2021) Straßenwesen/Diplomingenieur Straßenbau auf das Jahr 2020 vorzuziehen.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

— **AN/096/2019, AN/097/2019 Stellenplan Nr. 196 und 197**

Nach Beratung wird über den weitergehenden Antrag AN/097/2019, der wie folgt lautet, abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass die Stelle 11 155 Stellenplan Nr. 196 und 197 gestrichen werden.“

Abstimmungsergebnis: 7 dafür (4 CDU, 3 SPD)
6 dagegen (3 Grüne, 1 WAB, 1 DIE LINKE., 1 FDP)

10. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021

Zur dritten Lesung des Haushaltes sind verschiedene Anträge zum Budget des Hauptausschusses eingegangen, die wie folgt beraten werden:

— AN/115/2019 „Erarbeitung einer digitalen Strategie“

Nach Beratung wird über nachfolgenden Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu AN/115/2019 wie folgt abgestimmt:

„In den Haushaltsplan **2021** werden 50.000 € zur Erarbeitung einer digitalen Strategie der Stadt Ahrensburg eingestellt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

— AN/024/2019 „Zuschuss engagierte Stadt“, PSK 11190.5318000, AN/117/2019 „Engagierte Stadt“, PSK 11190.5318000

Nach Beratung stimmt der Hauptausschuss zunächst über den weitergehenden Antrag AN/124/2019 wie folgt ab:

„Der Ausschuss bzw. die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Streichung beschließen:

alt: 2020 und 2021: je 8.000 €

alt: 2022 und 2023: je 5.000 €

neu: 2020, 2021, 2022 und 2023 je 0 €“

**Abstimmungsergebnis 6 dafür (1 FDP, 4 CDU, 1 Grüne)
6 dagegen (1 WAB, 1 DIE Linke., 2 SPD, 2 Grüne)**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschussmitglied Eckert ist während der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht im Sitzungsraum.

Anschließend wird über den Antrag AN/117/2019, der wie folgt lautet, abgestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass für die Haushalte 2020 ff im Ergebnisplan 53 18 00/Finanzplan 73 18 000 mit

dem Ansatz 2020/2021 = je 8.000 € Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke (hier engagierte Stadt) ersatzlos gestrichen wird.“

Abstimmungsergebnis: 6 dafür (1 FDP, 4 CDU, 1 Grüne)
6 dagegen (1 WAB, 2 Grüne, 2 SPD, 1 DIE LINKE.)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschussmitglied Eckert ist während der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht im Sitzungsraum.

— **AN/123/2019 Produkt 57105 Stadtmarketing**

Im Rahmen der Beratung zu diesem Antrag werden zusätzlich nachfolgende Anträge gestellt:

Ausschussmitglied Randschau von der SPD-Fraktion beantragt „die Stadtapp Ahrensburg2go nicht weiter fortzuführen“.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür (1 DIE LINKE, 2 SPD, 4 CDU, 3 Grüne)
1 dagegen (1 WAB)
1 Enthaltung (1 FDP)

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschussmitglied Eckert ist während der Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Ausschussmitglied Randschau von der SPD-Fraktion beantragt das Projekt „Ahrensburger Miteinander (Verein Migration)“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

Ausschussmitglied N. Levenhagen von Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Veranstaltung Blue Night zukünftig zu streichen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür (3 Grüne, 1 WAB, 2 SPD)
6 dagegen (1 Linke, 1 FDP, 4 CDU)

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschussmitglied Eckert ist während der Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Anschließend wird über den Antrag **AN/123/2019** der wie folgt lautet abgestimmt:

„Das Budget für spezielle Geschäftsaufwendungen 57105.5431010 wird wie folgt neu festgesetzt und mit einem Sperrvermerk versehen.“

57105/5431010 2020-2024	2020	2021	2022	2023	2024
Haushaltse- wurf	216.500 €	266.500 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €
Neu	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €

Abstimmungsergebnis **8 dafür (4 CDU, 1 WAB, 3 Grüne)**
4 dagegen (1 FDP, 1 DIE LINKE., 2 SPD)

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschussmitglied Eckert ist während der Beratung und Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Der Antrag **AN/117/2019** betreffend elektrobetriebene Fahrzeuge für Taxen wird zur Beratung in den Finanzausschuss verwiesen.

Ein Ausschussmitglied bittet um Auskunft zum PSK 12600.0800000 „Erneuerung Küche Rettungszentrum“ mit einem Mittelansatz in Höhe von 75.000 €“

Anmerkung der Verwaltung:

Es sind 75.000€ für eine Küche im Rettungszentrum Am Weinberg eingeplant, da die jetzige Küche in die Jahre gekommen und nicht mehr zweckmäßig ist. Eine Komplettsanierung des Küchenbereichs ist erforderlich Beschafft werden soll eine Industrieküche, die auch bei Großschadenlagen und Katastrophen alle Einsatzkräfte versorgen kann, die das Rettungszentrum als zentrale Anlaufstelle nutzen

Nach Beantwortung von Verständnisfragen empfiehlt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

„Die Haushaltssatzung für die Jahre 2020 und 2021 in der als Anlage 1 der Vorlage 2019/119 beigefügten Fassung einschließlich der wie vor aufgeführten zugestimmten Änderungsanträgen und einschließlich der ersten und zweiten Veränderungsliste für das Budget des Hauptausschusses wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür
1 Enthaltung (WAB)

Bürgervorsteher Wilde bittet in diesem Zusammenhang die Verwaltung die weitere Vorgehensweise für die Bereitstellung eines Bürgersaales festzulegen. Ein Aufgreifen dieser Angelegenheit erst im Mai 2020 ist nach Auffassung mehrerer Ausschussmitglieder zu spät.

11. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 95 d GO - Betriebsführungsentgelt Badlantic

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

„ Für die Erhöhung des Betriebsführungsentgeltes 2019 an die Badlantic Betriebsgesellschaft mbH wird eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 150.000 € auf dem PSK 42420.5315000 genehmigt.

Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen/-auszahlungen auf den PSK 27100.5012000 (15.000 €), PSK 61200.5517000 (80.000 €) und PSK 61200.3217350 (15.000 €) sowie durch Mehrerträge auf den PSK 61100.4012000 (9.000 €) und PSK 11135.5431010 (31.000 €).“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

12. Spendenannahme für das Familienzentrum Blockhaus

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Beschlussvorschlag der wie folgt lautet:

„Der Spende des Rotary Clubs Ahrensburg in Höhe von 8.000 € aus dem Erlös des 11. Schlosspark-Kinosommers an das Familienzentrum Blockhaus wird zugestimmt.“

zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

13. Anfragen, Anregungen, Hinweise

13.1. Fahrradstraße Wulfsdorfer Weg

Ein Ausschussmitglied kritisiert, dass sich Autofahrer auf der Fahrradfahrstraße Wulfsdorfer Weg nicht rechtskonform verhalten würden. Er regt eine entsprechende Überprüfung bzw. Kontrolle der Fahrradstraße Wulfsdorfer Weg an.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Verkehrssituation im Wulfsdorfer Weg ist der Verkehrsaufsicht bereits bekannt. Sie befindet sich daher in Zusammenarbeit mit der Polizei im Prüfverfahren um ggf. Änderungen der bestehenden Verkehrsregelungen anordnen zu können

13.2. Bushaltestelle vor den Stormarner Werkstätten

Stadtverordneter Wilde regt einen Fahrgastunterstand für die Bushaltestelle der Stormarner Werkstätten im Bereich der Kurt Fischer Straße an.

Anmerkung der Verwaltung:

Die HVV-Linie 169 durch die nördlichen Gewerbegebiete Ahrensburgs erhält bekanntlich zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 einen neuen Fahrweg. In diesem Zusammenhang werden derzeit neue Haltestellen angelegt; die Verwaltung sagt die Prüfung zu auch die Umstellung von FGU zu prüfen und mit dem Vertragsunternehmen der Stadt, der Fa. Wall, abzustimmen sowie in diesem Prozess die berechtigten Belange der Stormarner Werkstätten zu beachten.

13.3. Durch Bauarbeiten wegfallende Parkplätze auf dem Rathausplatz

Ein Ausschussmitglied kritisiert, dass Parkplätze aufgrund von Bauarbeiten auf dem Rathausplatz entfallen, zumal in diesem Bereich die Erforderlichkeit von Unterhaltungsarbeiten nicht erkennbar gewesen sei.

Anmerkung der Verwaltung:

Hier werden die Entwässerungsrinnen, die durch die starke Frequentierung defekt sind erneuert. Gleichzeitig werden die größten Absackungen beseitigt. Die Maßnahmen sind notwendig um auch die nächsten Jahre den Parkplatz für den öffentlichen Verkehr sowie für die Markttage erhalten zu können. Um die Markttage nicht zu behindern werden die Arbeiten am Mittwoch bzw. Sonnabend unterbrochen.

gez. Matthias Stern
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin